

Erinnerung bewusst machen und NS-Geschichte vor Ort weitergeben - Werden Sie Projektbegleiter*in in dem Programm remember – Jugendliche erinnern an NS-Verbrechen in Brandenburg

Warum... Gesellschaft ist im Wandel, Geschichte, insbesondere Geschichte zum Nationalsozialismus spielt dabei eine untergeordnete Rolle, lokale Geschichte bleibt bisher nur einem kleinen Kreis Interessierter zugänglich. Zeitzeug*innen können nicht mehr selbst von der NS-Zeit berichten. Im Alltag von Jugendlichen ist nicht präsent, dass die Geschichte des NS auch bei ihnen vor Ort stattgefunden hat. NS-Geschichte wird von Jugendlichen als abstrakt und weit weg empfunden.

Wir suchen... Wir suchen engagierte Projektbegleiter*innen, denen die Auseinandersetzung mit der NS-Geschichte vor Ort wichtig ist. Sie sind selbst vor Ort in der Erinnerungsarbeit engagiert und wollen ihr Wissen und ihre Werte weitergeben. Sie können dies ehrenamtlich oder im Rahmen ihrer Arbeit tun, indem Sie Jugendliche begleiten, die in ihrem Ort zu NS-Verbrechen forschen wollen. In dem Programm „**remember – Jugendliche erinnern an NS-Verbrechen in Brandenburg**“ werden Jugendliche zur Spurensuche vor Ort befähigt und dabei begleitet, eigene Zugänge zum Themenbereich Nationalsozialismus zu finden, um dieses komplexe Thema jugendgerecht angehen und sichtbar machen zu können. In dem Programm **remember** lernen die jungen Erwachsenen Erinnerungsorte kennen und beschäftigen sich intensiv mit den Verbrechen und Akteur*innen der NS-Geschichte in ihrem lokalen Umfeld. Dafür brauchen wir Sie, als lokale*n Projektbegleiter*in. Als Projektbegleiter*in unterstützen Sie die Jugendlichen vor Ort. Als Ansprechpartner*in stehen Sie den Jugendlichen in ihrer lokalen Forschung zur Seite, stellen Kontakte zu lokalen Erinnerungsakteur*innen her und unterstützen die Bekanntmachung der Arbeit im lokalen Umfeld.

Wie wir Sie unterstützen... Als Netzwerk von Multiplikator*innen der jugendgerechten Erinnerungs- und Gedenkarbeit zu NS-Verbrechen bieten wir Ihnen die Möglichkeit des kollegialen Austausches mit Expert*innen und anderen Projektbegleitenden aus ganz Brandenburg. Die Fachstelle Zeitwerk des LJR wird Ihre Arbeit mit den Jugendlichen durch Erfahrung, Expertise und Kontakte unterstützen und steht Ihnen bei Fragen und in schwierigen Situationen zur Seite. Wir unterstützen Sie mit hilfreichen Methoden zur Vermittlung von historischem Wissen. Als lokale Projektbegleiter*in erhalten Sie im Jahr 2023 die Möglichkeit, an der Fortbildung „Geschichte vor Ort - Praxisorientierte Fortbildung zur Begleitung von lokalen Jugendgeschichtsprojekten“, einem Fortbildungsangebot der Fachstelle Zeitwerk, teilzunehmen.

Termine:

- Auftakt für Projektbegleitende: 17. Januar 2023, online
- Erkundung von Erinnerungsorten in Brandenburg und kollegiale Supervision:
 - 27. - 28. Januar 2023
 - 31. März - 01. April 2023
 - 28. – 30. April 2023
 - 12. – 14. Mai 2023
- lokale Präsentation der Jugendlichen bei Ihnen vor Ort
 - im Juni 2023

Interesse?

Melden Sie sich bis spätestens **15. Dezember 2021** bei uns per E-Mail oder Telefon:
Beratungsstelle Zeitwerk des Landesjugendring Brandenburg,
Emily Koch und Milena Seidl, Referent*innen für Jugendgeschichtsarbeit
E-Mail: remember@ljr-brandenburg.de Telefon: 0176-45284170 oder 0176-45254390